Stadt Frankfurt (Oder)
Stadtverordnetenversammlung

Anfrage

Vorlage-Nr:	**22/AFR/1146**
Status:	öffentlich
Einreicher/-in:	Fraktion AfD
Datum:	05.07.2022

Asylbewerberkosten

Beratungsfolge:

Datum	**Gremium**
19.07.2022	Dezernentenberatung
15.09.2022	Stadtverordnetenversammlung

Anfrage:

Wir stellen als AfD-Fraktion Frankfurt (Oder) eine Anfrage in Bezug auf die Asylbewerberkosten.

Diese Anfrage wurde bereits 2018 in hervorragender Art und Weise im Wesentlichen beantwortet.

Ihre Antwort auf unsere damalige Anfrage von 2018 haben wir als Anlage beigefügt.

Wir fragen jetzt an, wie die aktuellen Zahlen von 2022 aussehen? Wir möchten einen aktuellen Stand in Erfahrung bringen, weil die Leistungen von 2018 mittlerweile nachgebessert resp. erhöht wurden.

Im Grunde kann die tolle Ausarbeitung von 2018 nur aktualisiert werden mit dem jetzigen Leistungsumfang, die die Transferzahlungsempfänger heute vom Staat erhalten.

Allerdings haben wir noch zwei spezielle Fragen in Bezug auf die Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine und eine Frage in Bezug auf derzeitige Anzahl der Leistungsempfänger:

Erstens:
Gibt es einen Unterschied zwischen regulären Asylbewerberleistungen und Flüchtlingen aus der Ukraine? Einfach gefragt: Bekommen die ukrainischen Kriegsflüchtlinge mehr Sozialleistungen als „normale“ Asylbewerber?

Zweitens:
Gibt es noch einen Leistungsunterschied zwischen Menschen/Bürgern mit deutscher Staatsangehörigkeit oder ukrainischer Staatsangehörigkeit? Einfach gefragt: Erhalten alle Menschen egal ob Ukrainer oder Deutsche die gleichen Sozialleistungen resp. in gleicher Höhe und Umfang?

Drittens:
Wie viele Transferleistungsemfänger gibt es in Frankfurt (Oder)? Bitte nur aufschlüsseln nach dem Aufenthaltsstatus. Bitte teilen Sie uns auch mit wie viele Deutsche und in Frankfurt (Oder) lebende EU-Ausländer von staatlichen Transferleistungen in Frankfurt (O.) leben.

Anlagen: 18/VZl/1376

Diese Anfrage wird:

	direkt beantwortet von	
	schriftlich beantwortet	
	zurückgezogen	